



Ausgabe Nr. 4 - KW7
17. Februar 2017

Almosenturm

RÖMERMUSEUM

Museumshelferfest am 20. Januar im Römermuseum



*Ein herzliches
Dankschön an alle
ehrenamtlichen Helfer!*

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Obernburg mit Stadtteil Eisenbach



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

Mitteilungsblatt Almosenturm



Stadtverwaltung Obernburg

Telefon: 060 22/ 61 91 0 • Telefax: 61 91 59 • E-Mail: mail@obernburg.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr • Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr,
Donnerstag von 14.00 – 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Amtliche Mitteilungen -

Öffnungszeiten Rathaus am Faschingsdienstag

Das Rathaus ist am **Faschingsdienstag – 28.02.2017 – NACHMITTAGS** geschlossen. Am Vormittag von 8 Uhr bis 12 Uhr sind wir wie immer gerne für Sie da!
Ihr Rathausteam

Bekanntgabe

Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans

Flurbereinigung Elsenfeld 2 – Flurneuordnung – Markt Elsenfeld, Landkreis Miltenberg
Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft hat den Flurbereinigungsplan Elsenfeld 2 beschlossen. Die Bestandteile des Flurbereinigungsplans liegen **vom 07.03.2017 mit 07.04.2017 in Elsenfeld im Rathaus, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 16**, während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht für die Beteiligten aus.

Die Bekanntgabe und Abfindungskarte können zusätzlich innerhalb von drei Monaten ab dem ersten Tag der Auslegung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken unter dem Link „Flurbereinigungsplan“ eingesehen werden. (<http://www.landentwicklung.bayern.de/unterfranken/108554>)

Hinweis: Mit der Auslegung ist eine Rechtsbehelfsfrist verbunden.

Anhörungstermin: Dieser findet **am Donnerstag, den 23.03.2017 von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 17 Uhr im Rathaus Elsenfeld, kleiner Sitzungssaal** statt.

Ein Erscheinen ist nur erforderlich, falls Erläuterungen oder Auskünfte verlangt werden.

Einladung zur Versammlung am Donnerstag, 09.03.2017 um 19.30 Uhr Flurbereinigung Elsenfeld 2

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft veranstaltet eine öffentliche Teilnehmer-versammlung

Tagesordnung: 1. Stand des Verfahrens – 2. Erläuterungen zur Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans – 3. Allgemeine Aussprache

Die Veranstaltung findet im kleinen Saal Bürgerzentrum Elsenfeld statt. Alle Teilnehmer und Gäste sind herzlich willkommen.

Unfallfreie Autofahrer melden - Ehrungen durch Gebietsverkehrswacht

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei der Jahresversammlung der Gebietsverkehrswacht Obernburg am **Dienstag, den 16. Mai 2017** um 18 Uhr in den Salztrögstuben in Obernburg werden wieder langjährige Kraftfahrer ohne Strafpunkte aus dem Altlandkreis Obernburg geehrt, die 25, 30, 40 oder 50 Jahre ohne selbstverschuldeten Unfall und ohne das Fahreignungsregister beim KraftfahrBundesamt Flensburg am Straßenverkehr teilgenommen haben.

Wer 25, 30, 40 oder 50 Jahre ohne Unfall auf den Straßen unterwegs war, kann sich ab sofort bis **Freitag, 14. April 2017** bei Reinhold Eilbacher, Telefon 06022/1549 oder reinhold.eilbacher@t-online.de melden.

Benötigt werden Name, Vorname, Wohnort, Geburtsdaten, Adresse, Telefonnummer, die Anzahl der unfallfreien Jahre, sowie Führerscheindaten. Gebühren fallen keine an.

gez.

Dietmar Fieger

1. Vorsitzender

Einführung eines „Verkehrsberuhigten Geschäftsbereichs“ in der Obernburger Altstadt

Ab Ende Februar werden die Mitarbeiter des Bauhofs sukzessive den Schilderwald in der Römerstraße, der Schillerstraße, der Mainstraße und Am Stiftshof im innerstädtischen Bereich lichten. Zukünftig dürfen hier maximal 20 km/h gefahren werden (Tempo 20 Zone). Das Parken ist, wie gewohnt, nur in den gekennzeichneten Flächen erlaubt. Die Parkraumbewirtschaftung in der Mainstraße ändert sich. Das Parken wird analog zur Römerstraße geregelt und gebührenpflichtig. Der abgebildete Lageplan zeigt den künftigen Geltungsbereich des verkehrsberuhigten Geschäftsbereichs.

Der Umwelt-, Bau-, Sanierungs- und Verkehrsausschuss hat sich am 22.06.2016 zur Durchführung der Maßnahme entschieden. Ziel ist es, den Verkehr in der Römerstraße zu entschleunigen und so die Sicherheit und die Aufenthaltsqualität für den nicht motorisierten Verkehr zu erhöhen. Außerdem trägt die niedrigere Geschwindigkeit zu weniger Lärm bei, was die Anwohnerinnen und Anwohner begrüßen werden. Auf die Wünsche des lokalen Handels wurde eingegangen und auf die Ausweisung einer reinen Fußgängerzone verzichtet. Die Erreichbarkeit mit dem Pkw ist ein wesentlicher Standortfaktor für die ortsansässigen Betriebe und bleibt weiterhin erhalten.

„Wir konnten eine sehr gute Lösung finden, die den Wünschen aller Beteiligten Rechnung trägt. Obernburgs mittelalterliche Innenstadt punktet durch das vielfältige Gastronomie-, Handels- und Dienstleistungsangebot – künftig mit verbesserter Aufenthaltsqualität, insbesondere für Fußgänger und Radfahrer“, freut sich Bürgermeister Dietmar Fieger.

Alexander Hermann, Stadtentwicklung



Lageplan - Gültigkeitsbereich des verkehrsberuhigten Geschäftsbereichs (Tempo 20 Zone)

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2017 des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg –KVÜ–

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg - KVÜ- für das Haushaltsjahr 2017

Auf Grund des Art. 26 KommZG i.V.m. Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg -KVÜ- folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.200.600,00 Euro

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 20.000,00 Euro

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht geplant.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben wird auf 100.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Eine Umlage nach § 21 c der Verbandssatzung wird nicht erhoben.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt zum 01.01.2017 in Kraft.

Obernburg, 10.11.2016

Zweckverband für Kommunale

Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg - KVÜ –

gez.

Dietmar Fieger, Verbandsvorsitzender



Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg für das Haushaltsjahr 2017 mit ihren Anlagen wurde nach rechtsaufsichtlicher Behandlung mit Schreiben des Landratsamtes Miltenberg vom 09.12.2016, Aktenzeichen 121-9412.3, ohne Beanstandungen zurückgegeben.

Der Haushaltsplan samt Anlagen kann in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung -KVÜ-, Lindenstraße 32, 63785 Obernburg während der allgemeinen Dienststunden in der Zeit vom 20.02.2017 bis 27.02.2017 eingesehen werden. Darüber hinaus wird die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen auf die Dauer ihrer Gültigkeit zur Einsicht in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes bereitgehalten.

Die Stadt Obernburg a.Main (8.465 Einwohner) stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Fachkraft (m/w) für Wasserversorgungstechnik

(Alternativ: **Versorger/in** oder **abgeschlossene Berufsausbildung im Elektro-, Chemie-, Metall- oder Sanitär-/Heizungsbereich** ein.



Technisches Verständnis, Flexibilität, selbständige Arbeitsweise, freundliche Umgangsformen sowie gute Kenntnisse in der Handhabung der gängigen EDV-Programme werden vorausgesetzt.

Wegen der zu leistenden Rufbereitschaft Wasserwerk und auch Winterdienst ist es zwingend erforderlich, dass der Wohnsitz innerhalb des Stadtgebietes oder max. ca. 10 km entfernt liegt bzw. bis spätestens nach Ablauf der Probezeit genommen wird. Der Führerschein der Klasse B (III alt) ist unbedingt erforderlich, wünschenswert ist zusätzlich Klasse C und die Bereitschaft zum aktiven Dienst in der freiwilligen Feuerwehr.

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Qualifikation nach dem TVöD. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen werden gewährt.

Nach Einarbeitung ist die Mitbetreuung der Wasserversorgungsanlagen der Stadt Obernburg a.Main Hauptaufgabe des Stelleninhabers.

Die Wasserversorgung ist dem **Fachbereich 3 „Gebäudewirtschaft, Bauhof“** zugeordnet. Die Stadt Obernburg a.Main versorgt fast 9000 Einwohner und betreut ein Leitungsnetz von ca. 55.000 m Hauptleitung, sowie ca. 3000 Hausanschlüssen mit einer Hausanschluss-Leitungslänge von 35.000 m. Die jährliche Förderrate beträgt rund 650.000 m³ Wasser.

Zu der Wasserversorgungsanlage gehören drei Tiefbrunnen, drei Hochbehälter, eine Trinkwasseraufbereitungsanlage Baujahr 2012 und drei Druckerhöhungsanlagen.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis 04.03.2017 bei der Stadt Obernburg a.Main, Römerstr. 62 – 64, 63785 Obernburg, ein. Bitte senden Sie uns nur Kopien (ohne Bewerbungsmappen, Plastikhüllen o.Ä.), da wir diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichten.

Alternativ können Bewerbungsunterlagen im PDF-Format per Email an personalamt@obernburg.de mit dem Betreff „Bewerbung Wasserwerk“ gerichtet werden.

Für weitere Informationen steht Bauhofleiter Christoph Lenz, Telefon 06022/1218 oder das Sachgebiet Personal, Roland Reis unter 06022/619115 gerne zur Verfügung.

Eintrag in das Goldene Buch – Bürgerrechtlerin Freya Klier zu Besuch in Obernburg



Im Rahmen einer Feierstunde trug sich am 06.02.17 im Sitzungssaal des Rathauses, Freya Klier in das Goldene Buch der Stadt Obernburg ein. (Foto)

Bürgermeister Dietmar Fieger erinnerte in seiner Ansprache an das Leben der Bürgerrechtlerin. Freya Klier ist Autorin, Regisseurin, Bürgerrechtlerin und Mitbegründerin der DDR-Friedensbewegung. 1985 erhielt sie ein Berufsverbot, 1988 wurde sie festgenommen und ausgebürgert. Sie nutzte diese Erfahrungen und engagierte sich in besonderer Weise in der Aufarbeitung der DDR-Geschichte und der Aufklärung von Jugendlichen über die DDR. Dies ist der Anlass für ihren Besuch im Landkreis Miltenberg und in der Stadt Obernburg. In der Main-Limes-Realschule vermittelte sie den Schülern die Lebensrealität in der DDR und berichtete als Zeitzeugin aus dem unmittelbaren Erleben einer Diktatur. Von diesen Erfahrungen können Jugendliche viel lernen. Vor allem könne man sich bewusst machen, dass es keineswegs selbstverständlich ist, in einer Demokratie zu leben, in der Freiheit und Meinungsfreiheit für ein friedliches Miteinander elementar sind, so Freya Klier.

Zuvor hatte Klier bei einem Stadtrundgang mit Ruth Weitz Türme, Tore, Kapellen, das Römermuseum und die Kochsmühle kennengelernt.

Geburten

28.01.2017 Paula Dorothea Vieth, Bergstr. 37
Eltern: Anke und Thomas Vieth

Sterbefälle

03.01.2017 Ali Yurduseven, Ferienstr. 8
29.01.2017 Horst Werner Pachale, Lindenstr. 30 A
30.01.2017 Maria Golbing, Auf der Au 11
01.02.2017 Emilie Lazarus, Erlesstr. 7

Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum

Die Stadt Obernburg gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90., 95. und dann zu jedem Geburtstag sowie zum 50., 60., 65. und 70. Ehejubiläum.

Wer eine Gratulation NICHT wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Büro des Bürgermeisters, Tel. 619140 oder Email: birgit.lapresa@obernburg.de) zu informieren.

Vielen Dank.

Das Fundamt meldet:

Badminton-Schläger Donnay, gefunden Sporthalle Eisenbach

Kinderjacke blau Größe 140, gefunden in Musikschule

Kinderjacke (Icepeak) gelb-schwarz Größe 140, gefunden in Musikschule

Falls Sie in letzter Zeit etwas verloren haben, fragen Sie im Fundamt unter Tel. 61 91 -28 nach oder kommen Sie während der Öffnungszeiten im Rathaus vorbei. Wenn Sie ein **Fahrrad** vermissen, können Sie im Bauhof bei Frau Giegerich Tel. 1218 nachfragen.

Helferfest im Römermuseum am 20.01.2017

RÖMERMUSEUM
OBERNBURG

Als Dankeschön für die vielen ehrenamtlichen Stunden hat die Stadt Obernburg in diesem Jahr wieder alle Museumshelfer zu einer kleinen Feierstunde ins Römermuseum eingeladen. Auch einige Vertreter des Stadtrates waren erschienen um Dr. Leo Hefner für seine hervorragende Arbeit in Obernburg a.Main zu danken.



Leo Hefner, der Leiter des Römermuseums, lobte in einer kurzen Ansprache den Einsatz der ehrenamtlichen Museumshelfer. Dabei machte er auf das neue Modell der Anlegestelle am Main aufmerksam, welches von Johann Gemeinhardt erstellt wurde.

1. Bürgermeister Dietmar Fieger bedankte sich bei 24 Museumsaufsichten, welche im Römermuseum im Jahr 2016 an 114 Tagen 266 Aufsichtsstunden geleistet haben. Diese Arbeit trägt dazu bei, dass die einzigartigen Funde in unserem Museum in Obernburg vielen geschichtsinteressierten Menschen zugänglich gemacht werden.

Jeder Helfer erhielt als Dankeschön für seine geleisteten Dienste das neue Buch von Dr. Leo Hefner „Obernburg & Eisenbach, Geschichte und Geschichten“.



Rückblicke und Umstrukturierung der Helferkreise Asyl Obernburg

Am 28. Jan. 2017 lud Bürgermeister Dietmar Fieger alle ehrenamtlichen Helfer der Asylkreise in die Stadthalle ein. Er bedankte sich herzlich bei allen Ehrenamtlichen für die vielfältige Unterstützung und das große Engagement in allen Alltagsangelegenheiten. Die Leiterin der GU, Frau Vonderheidt, gab die aktuellen Zahlen Stand Dez. 2016 bekannt.

Insgesamt leben in der GU 119 Personen darunter 27 alleinstehende Männer. Es gab durch natürlichen Zuwachs 5 Geburten, 3 syrische Babys, 1 afghanisches Baby und 1 russisches Baby. Weiterhin gab es 2016 eine Rückschiebung und eine Umverteilung.

Von den ursprünglich 106 ehrenamtlichen Helfern sind noch die Hälfte bereit, ihre Arbeit mit den Asylsuchenden weiterhin fortzusetzen. „Dies ist immer noch eine große Hilfsbereitschaft“ so Bernd Fröhlich, er freute sich über das großartige Engagement und bedankte sich bei allen Anwesenden. Da es seit Oktober letzten Jahres keine Zuwanderung mehr gibt, ist es sinnvoll, die Asylkreise umzustrukturieren. Zukünftig wird es nur noch zwei Helferkreise geben. Der Helferkreis „Sprachen“ und der zweite Helferkreis wird alle notwendigen Hilfestellungen für eine gelungene Eingliederung geben. Der Unterstützungsbedarf der Asylsuchenden ist umfangreicher, anspruchsvoller und langwieriger als wir dies am Anfang erwartet hatten.

Im Helferkreis „Sprachen“ unterrichten z.Z. 15 Lehrkräfte 5 Doppelstunden pro Woche. 10 Stunden für die Analphabeten- und Anfängerklassen mit unterschiedlichem Level. Seit Oktober wurden die Klassen durch Abgänge in Berufsschulen und externe Sprachkurse reduziert. Koordinator des Helferkreises Sprachen ist Sabah Said, der die Betreuung fabelhaft und engagiert managed.

Der zweite Helferkreis stellte fest, dass die anfallenden Aktivitäten vielfältiger sind, als wir es selbst erwartet haben. Zu den unmittelbaren Hilfestellungen gehören z. B. Hilfe bei Behördenangelegenheiten, Hilfe im Krankheitsfall, Hilfe bei Fragen zu Kindergarten, Schule, „Moralische“ Unterstützung zum Asylantrag, Unterstützung zur Akzeptanz der Umgangsregeln, Nähkurse für Frauen, Aktivitäten mit den Kindern, Betreuung und Ratschläge für junge Mütter, große Aktionen wie „Päckchen packen für den Lichterglanz“ Apfelerte, Fahrrad-Workshop und vieles mehr.

Wir möchten weiterhin durch unser ehrenamtliches Engagement ein Signal setzen für mehr Interesse und Verantwortung zwischen den Bürgern von Obernburg und den neuen Mitbürgern. Nur dadurch ist ein harmonisches Zusammenleben möglich.

Erica Neider

Straßenbeleuchtung EZV Wartungsfahrten

Der Energieversorger EZV macht zyklische Wartungsfahrten an den Straßenbeleuchtungsanlagen. Die nächste Wartungsfahrt in Obernburg ist am **Dienstag, den 21.02.17**. Das heißt, alle defekten Straßenlaternen, die bis zum **20.02.2017** gemeldet wurden, werden am 21.02.2017 repariert. Selbstverständlich werden akute Störungen wie z.B. Unfallschäden oder großflächiger Ausfall zeitnah behoben.

Ansprechpartner für die Straßenbeleuchtung ist Herr Dostal. Defekte Straßenlaternen können unter der Telefonnummer 09372/94550 oder straßenlampendefekt@ezv-energie.de gemeldet werden. Alle Straßenlampen sind nummeriert. Es ist hilfreich, wenn die Nummer der defekten Straßenlaterne genannt wird.



Kunstnetzworkshops März und April

Mit einem bunten und interessanten Programm starten die Künstler des Kunstnetzes im Landkreis Miltenberg ins Jahr 2017. **45** Workshops und Kunstangebote warten auf kreative Kinder und Jugendliche. Ab dem 07. März stehen Aquarelltechnik, Zeichnen von Mangas, Schatzkisten gestalten, Freude am Malen im Malatelier, Druckwerkstatt, Acrylmalerei, Portraitzeichnen, Papiercollagen aus Holz, FarbenReich im Malatelier, Selbstportrait in Ton, Tanz- und Bewegungsworkshop, Spraybilder in Street-Art, Gestalten von Geschenk-Büchlein auf dem Programm.

Weitere Informationen zu Kursgebühren, Kursinhalten und –orten sind im Internet unter www.kunstnetz-mil.de und beim Kulturreferat des Landratsamtes (Tel. 09371 / 501 506) erhältlich. Der aktuelle Kunstnetz-Flyer mit allen Terminen liegt im Landratsamt, allen Geschäftsstellen der Sparkasse Miltenberg-Obernburg, in allen Schulen sowie in vielen Geschäften aus.

Veranstaltungen im März

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Freitag 03.03.17 ab 17 Uhr	Angelsportverein	Fischessen	Vereinsheim Im Weidig
Freitag 03.03.17 19.30	Heimat- und Verkehrsverein Oberburg	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Gasthaus Zum Karpfen
Samstag 04.03.17 20 Uhr	AK Kul-Tour	Kabarett-Bundesliga Frankfurter Klasse gegen Christof Spörk	Kleinkunstabühne Kochsmühle
Sonntag 05.03.17 19 Uhr	AK Kul-Tour	An Cat Dubh Light	Kleinkunstabühne Kochsmühle
Freitag 10.03.2017 19 Uhr	Musikverein Oberburg	Mitgliederversammlung	Sportheim Oberburg
Freitag 10.03.17 ab 19 Uhr	Angelsportverein	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim Im Weidig
Freitag 10.03.17 19 Uhr	ACK Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Main- Mömling-Elsava	Versöhnungsgottesdienst „Healing of Memories“	Kath. Pfarrkirche Corpus Domini, Mömlingen
Samstag 11.03.17 18 Uhr	Musikschule Oberburg	Lehrerkonzert	Vortragssaal Musikschule
Samstag 11.03.17 20 Uhr	AK Kul-Tour	Fatih Cevikkollu „Emfatih“	Kleinkunstabühne Kochsmühle
Sonntag 12.03.17	Kindergarten Abenteuerhaus	Frühjahrsbasar Rund um's Kind	Sport- und Kulturhalle Eisenbach
Sonntag, 12.03.17	Spessartbund	Wanderung rund um Heimbuchenthal 11 km – Wanderführer Pfeifer	
Dienstag 14.03.17	Heimat- und Verkehrsverein Oberburg	Römerstraße – Geschichte und Geschichten	Pia Fidelis
Mittwoch 15.03.17	Spessartbund	Seniorenwanderung Hofstetten – Hausen – 4 km – WF Krüger	
Freitag 17.03.17 19.30 Uhr	Sängerbund 1873 Eisenbach	Jahreshauptversammlung	Sport- und Kulturhalle Eisenbach Clubraum
Freitag 17.03.17 18 Uhr	Briefmarkentauschring Oberburg	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Das Wirtshaus
Freitag 17.03.17 20 Uhr	AK Kul-Tour	Quichotte „Optimum fürs Volk“	Kleinkunstabühne Kochsmühle

Sonntag 19.03.17 19 Uhr	AK Kul-Tour	Andy Sauerwein „und die Federweissen“	Kleinkunstabühne Kochsmühle
Samstag 25.03.17 19 Uhr	Aktive Liste	Starkbierabend	Pia Fidelis
Samstag 25.03.17 18 Uhr	Musikschule Obernburg	Konzert „Antiqua et Nova“	Evangelische Friedenskirche Obernburg
Samstag 25.03.17 20 Uhr	AK Kul-Tour	Thomas RIX Rottenbiller „So kann i ned oawad'n“	Kleinkunstabühne Kochsmühle
Sa. + So. 25.+26.03.17	Reit- und Fahrverein	Vereinsmeisterschaften	Neustädter Hof
Sonntag, 26.03.17	Spessartbund	Wanderung Mespelbrunn – Elsavaquelle 14 km – WF Englert	
Sonntag 26.03.17 14 Uhr	Heimat- und Verkehrsverein Obernburg und Eisenbach	Wanderung zum Eisernen Pfahl	Treffpunkt Bubenbrunnen Eisenbach
Mittwoch 29.03.17 18.30 Uhr	Musikschule Obernburg	Vorbereitungsvorspiel für „Jugend musiziert“	Vortragssaal Musikschule
Donnerstag 30.03.17 17.30 Uhr	BRK	Blutspende	Sport- und Kulturhalle Eisenbach
Freitag 31.03.17	Reit- und Fahrverein	Jahreshauptversammlung	Neustädter Hof Casino
Freitag 31.03.17 20 Uhr	AK Kul-Tour	Martina Schwarzmann „Gscheid gfreid“	Bürgerzentrum Elsenfeld



Die Johannes-Obernburger- Grund- und Mittelschule informiert

Anmeldung der Schulanfänger 2017 / 18

Für den Bereich der Johannes-Obernburger-Grund- und Mittelschule findet die Schulschreibung wie folgt statt:

Freitag, 10. März 2017, 14:30 Uhr

Für alle Schulanfänger findet um 14.30 Uhr in den Klassenzimmern der Grundschule (Erdgeschoss) eine Unterrichtsstunde statt, um die Kinder auf die Schule einzustimmen. In der Aula hängt die Einteilung aus. Geben Sie Ihrem Kind bitte **Buntstifte** (Farben egal) mit.

Ab 14.30 Uhr können Sie Ihr Kind anmelden. Die Anmeldung findet ebenfalls in den Klassenzimmern der Grundschule (1. Stock) statt. In der Wartezeit bewirbt der Elternbeirat mit Kaffee in der Mensa.

- **Anzumelden sind alle Kinder, die in der Zeit vom 01. Oktober 2010 bis 30. September 2011 geboren wurden.**

- Anzumelden sind ferner alle Kinder, die im vorigen Jahr vom Besuch der Grundschule zurückgestellt worden sind; der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen. (Geburtsdatum 01.10.2009 bis 30.09.2010)
- Die **Pflicht zur Schulanmeldung** besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Grundschule zurückstellen zu lassen oder das Kind eine andere Schule besuchen soll.
- Kinder, die zwischen **01. Oktober** und **31. Dezember 2017** sechs Jahre alt werden, können angemeldet werden, sind aber noch nicht schulpflichtig.
- Sollten Eltern bezüglich der Schulfähigkeit ihres Kindes Zweifel haben, kann das Kind an einem Test teilnehmen. Dieser findet am Montag, dem 6. März 2017 um 13.30 Uhr in der Grundschule Obernburg statt.
Bei Teilnahme am Test bitten wir um Anmeldung bis 24.02.17 (Tel. 06022 / 8302).

Zur Anmeldung ist die **Geburtsurkunde** oder das **Familienstammbuch**, ein **Passfoto für die Busfahrkarte** sowie die **Bestätigung des Gesundheitsamtes (blauer Schein – falls bereits vorhanden, ansonsten bitte später nachreichen)** über die Teilnahme an der Einschulungsuntersuchung mitzubringen.

Einschulung jüngerer Kinder

Kinder, die nach dem 01.01.2018 noch 6 Jahre alt werden, können **bei besonderer Eignung** zum Schulbesuch angemeldet werden. Hierfür ist zusätzlich ein **schulpsychologisches Gutachten** erforderlich. Dazu ist **umgehend** an die Schule ein formloser Antrag zu stellen.

Zurückstellungen

Eltern, die ihr Kind noch nicht für schulfähig halten, können es für ein Jahr zurückstellen lassen. Dazu ist ein schriftlicher Antrag mit Begründung (Kinderarzt, Kindergarten) **bis 10.03.2017** an der Schule vorzulegen.

Langer

Schulleiter

Main-Limes-Realschule Obernburg

Die Main-Limes-Realschule Obernburg informiert zum Aufnahmeverfahren für das Schuljahr 2017/2018

Die Main-Limes-Realschule möchte viele Interessen, Neigungen und Fähigkeiten der Kinder wecken und fördern und ist darüber hinaus bestrebt, die familiäre Atmosphäre zu bewahren.

1. Unsere medientechnische Ausrichtung ist beachtlich:

- o Smartboards (interaktive Tafeln) oder Computer mit Beamern und Internet verbindungen in allen Klassenzimmern und Fachräumen
- o Ein iPad in allen Klassenzimmern und in Ergänzung ein iPad-Koffer für die Schule
- o Lego-Mindstorm-Einheiten im Wahlfach „Robotics“ mit Bau eigenständiger Roboter und erfolgreicher Teilnahme an Wettbewerben

2. Unsere naturwissenschaftliche Ausrichtung wird durch die Auszeichnungen als mint-freundliche Schule und als Umweltschule in Europa bestätigt:

- o Profilkurs "Natur und Technik" in den 5. Klassen
- o Kurse in Physik, Chemie und Biologie für höhere Klassen
- o Kooperationen mit der regionalen Industrie und anderen Institutionen

3. Unsere künstlerisch-musische Ausrichtung wird gepflegt:

- o Schulband, Chor und Theatergruppe
- o Wahlfach Kunst für talentorientierte Förderung der Schüler
- o Zusammenarbeit mit dem Kunstnetz Miltenberg
- o Einrichtung einer Orchesterklasse bei ausreichenden Anmeldezahlen in der 5. Jahrgangsstufe

4. Unsere sportliche Ausrichtung hat Bestand:

- o Badminton-Kurse am Nachmittag
- o Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben, z. B. im Volleyball, Fußball, Tischtennis

5. Unsere Unterstützung bei der Berufsfindung wird sehr geschätzt:

- o Verpflichtendes Praktikum in der 8. Jahrgangsstufe
- o Besuch von Informationsveranstaltungen im Berufsinformationszentrum
- o Berufsinformationstag an der Schule – Firmen geben Einblick
- o Individuelle Beratung durch einen Vertreter der Agentur für Arbeit
- o Vielfältig ausgerichtete Unterrichtsgänge

6. Unsere sprachliche Ausrichtung wird neben den Pflichtfächern Englisch und Französisch durch den Wahlunterricht Spanisch erweitert. Eine internationale Ausrichtung wird verfolgt:

- o Schüleraustausche mit Frankreich und Spanien
- o Aufenthalt an einer Sprachenschule in England
- o Besuch ausländischer Lehrkräfte an der MLR

Neuanmeldungen für die Aufnahme oder die Teilnahme am Probeunterricht in der Main-Limes-Realschule werden zu folgenden Zeiten in der Schule vorgenommen:

Montag, 8. Mai 2017	8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag, 9. Mai 2017	8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch, 10. Mai 2017	8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag, 11. Mai 2017	8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag, 12. Mai 2017	8:00 – 12:00 Uhr

Zur Anmeldung sind mitzubringen:

- | | |
|------------------------------------|-------------------|
| a) für Grundschüler der 4. Klasse: | Übertrittszeugnis |
| b) für Mittelschüler: | Halbjahreszeugnis |
| c) für Gymnasiasten: | Halbjahreszeugnis |

Außerdem für alle:

- o Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
- o Ein Passfoto
- o Falls vorhanden, Bescheinigungen über Teilleistungsstörungen (LRS/Legasthenie)
- o Falls vorhanden den Sorgerechtsbeschluss

Auch für den Probeunterricht ist eine Anmeldung erforderlich. Angemeldete Schüler der Grundschule, die im Übertrittszeugnis der Grundschule nicht die Einstufung „geeignet für Realschule / Gymnasium“ bekommen haben, nehmen an einem Probeunterricht teil, der von Dienstag, 16. Mai bis Donnerstag, 18. Mai 2017 an der Main-Limes-Realschule Obernburg durchgeführt wird. Die Anmeldeformulare sowie den Antrag auf Fahrtkostenerstattung finden Sie ab 29. April 2017 auf unserer Homepage. **Nachmittag der offenen Tür am Donnerstag, 9. März 2017**

In der Zeit von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr haben interessierte Eltern und ihre Kinder die Gelegenheit, das Schulhaus und seine Räumlichkeiten bei Führungen durch Lehrkräfte kennen zu lernen. Im Anschluss können selbstständig Aktionen und Angebote je nach Neigung und Interesse besucht werden. Die Bandbreite reicht dabei vom Experimentieren und Mikroskopieren über den Bau von Robotern bis zum Ausprobieren eines Smartboards oder iPads. Ein Sport-Parcours kann durchlaufen werden, verschiedene Blasinstrumente ausprobiert sowie Ausstellungen zu Unterrichtsfächern und Schulfahrten besucht werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

OGS = Offene GanztagesSchule = Nachmittagsbetreuung

Auch im kommenden Schuljahr können die Kinder die Nachmittagsbetreuung mit Mittagsverpflegung, Hausaufgabenbetreuung und Freizeitgestaltung besuchen. Unser Kooperationspartner gfi informiert die Besucher an einem eigenen Stand.

Beratungslehrer: Herr Andreas Preußner, StR(RS)

Weitere Auskünfte: Main-Limes-Realschule Obernburg, Dekaneistr. 2, 63785 Obernburg, Telefon: 06022 26430, Fax 06022 264320, E-Mail: sekretariat@rsobernburg.de
Homepage: www.realschule-obernburg.de

Unsere **Homepage** ermöglicht zahlreiche Eindrücke von unserem sehr schön sanierten Schulhaus sowie von den vielfältigen (außer-) unterrichtlichen Aktivitäten.

Katja Wehner-Theinert, Schulleiterin
Main-Limes-Realschule Obernburg

Anmeldung für FOS/BOS Obernburg

Die Berufliche Oberschule Obernburg am Main (FOS / BOS) weist darauf hin, dass Anmeldungen für das Schuljahr 2017/18 in der Zeit vom 03. März bis einschließlich 17. März 2017 (montags bis donnerstags, jeweils von 8:00 bis 15:00 Uhr, freitags von 8.00 bis 13:00 Uhr, am Donnerstag, den 16. März 2017, durchgehend bis 19:00 Uhr) entgegengenommen werden.

Fachoberschule (FOS)

Die Fachoberschule führt in zwei Schuljahren (11. und 12. Jahrgangsstufe) zur (allgemeinen) Fachhochschulreife. Das Angebot umfasst die Ausbildungsrichtungen „Technik“, „Wirtschaft und Verwaltung“ und „Sozialwesen“. Voraussetzung für die Aufnahme ist ein mittlerer Schulabschluss so-wie ein Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik im (Abschluss-)Zeugnis über den mittleren Bildungsabschluss.

Schüler des Gymnasiums, welche die Vorrückungserlaubnis in die 11. Klasse besitzen, unterliegen keinem besonderen Notendurchschnitt.

Nach zwei Schuljahren (11. und 12. Klasse) findet eine Abschlussprüfung statt. Ihr Bestehen (**Fachabitur**) eröffnet neben einem Studium an einer Fachhochschule auch die Laufbahn des gehobenen nicht-technischen Finanz-, Justiz- oder Verwaltungsdienstes. Schülerinnen und Schüler, die im Abschlusszeugnis der 12. Klasse einen Notendurchschnitt von mindestens 3,0 erreichen, können sofort im Anschluss an die 12. Klasse die 13. Klasse besuchen, um dort die fachgebundene bzw. allgemeine Hochschulreife zu erwerben. Näheres kann im Sekretariat erfragt werden.

Als Anmeldeunterlagen werden Geburtsurkunde, Lebenslauf und das Zwischenzeugnis vom Februar 2017 bzw. das Zeugnis des mittleren Schulabschlusses benötigt.

Für Schüler, die sich zurzeit in der 10. Klasse des M-Zuges an der Hauptschule bzw. der Wirtschaftsschule (H-Zweig) befinden, gibt es die Möglichkeit einen Vorkurs zu besuchen. Dieser Vorkurs findet im Juli 2017 statt.

Berufsoberschule (BOS)

Die Berufsoberschule führt in nur einem Schuljahr (12. Jahrgangsstufe) zur allgemeinen Fachhochschulreife (**Fachabitur**). Das Angebot umfasst in Obernburg die Ausbildungsrichtungen „Technik“ und „Wirtschaft und Verwaltung“. Voraussetzungen für den Besuch der BOS sind ein mittlerer Schulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung.

Der Unterricht erfolgt in Vollzeit und umfasst allgemeinbildende sowie fachtheoretische Fächer. Er kann mit der Abschlussprüfung nach der 12. Klasse beendet werden. Danach ist der Weg frei für ein Studium an einer (Fach-) Hochschule. Außerdem kann die 13. Jahrgangsstufe einer BOS besucht und dort die fachgebundene bzw. die allgemeine Hochschulreife mit der Berechtigung für ein Studium an einer Universität erworben werden.

Als Anmeldeunterlagen werden Geburtsurkunde, Lebenslauf, der Nachweis eines mittleren Schulabschlusses und einer abgeschlossenen Berufsausbildung benötigt. Beim mittleren Schulabschluss muss in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von mindestens 3,5 erzielt worden sein. Sollte der geforderte Mindestdurchschnitt nicht vorliegen, kann der Nachweis der Eignung auch durch eine schriftliche Aufnahmeprüfung erbracht werden. Die Aufnahmeprüfung findet am 26. Juli 2017 statt.

Zur Vorbereitung auf die 12. Jahrgangsstufe der BOS bietet sich der Besuch des **Vorkurses** bzw. der **Vorklasse** an.

Im Vorkurs können bereits früher erworbene Kenntnisse in Deutsch, Englisch und Mathematik aufgefrischt werden. Der Unterricht ist freiwillig und findet an zwei Abenden während der Woche statt. Voraussetzung für den Besuch des Vorkurses ist ein mittlerer Schulabschluss und eine abgeschlossene Lehre. Aufgenommen kann auch werden, wer sich im letzten Jahr seiner Berufsausbildung befindet.

In die Vorklasse (Vollzeitunterricht) kann eintreten, wer einen mittleren Schulabschluss durch den Quabi oder das Abschlusszeugnis einer Berufs- bzw. Berufsfachschule nachweisen kann. Gleiches gilt für Schüler(innen), die den mittleren Schulabschluss der Hauptschule (M10) erworben haben. Schüler, die zwar einen Beruf erlernt, aber keinen mittleren Schulabschluss erworben haben, müssen eine Aufnahmeprüfung ablegen.

Weitere Informationen über FOS und BOS finden Interessenten unter der Interneta-dresse www.km.bayern.de/schueler/schularten.html oder auf der Homepage der Schule www.fos-obernburg.de.

Nähere Auskünfte, auch zur Aufnahmeprüfung, erteilt die Schulleitung unter der Tele- fonnummer 06022/621650.

Informationsveranstaltungen zum Übertritt an ein Gymnasium

Für Eltern von Schülern, welche im Schuljahr 2017/2018 an das Gymnasium über- wechseln wollen, stehen im Landkreis Miltenberg vier Gymnasien zur Auswahl:

Das **Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach** ist ein Naturwissenschaftlich-technolo- gisches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Latein oder Fran- zösisch) und ein Sprachliches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Latein oder Französisch; 8. Klasse Französisch oder Spanisch); ab der 10. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch ersetzt werden.

Das **Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld** ist ein Sprachliches Gymnasium (Spra- chenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Latein oder Französisch; 8. Klasse Franzö- sisch oder Spanisch) und Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit sozialwissenschaftlichem Profil (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Latein oder Französisch); ab der 10. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spa- nisch oder Türkisch ersetzt werden.

Das **Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach** ist ein Naturwissenschaftlich- technologisches Gymnasium und Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymna- sium mit wirtschaftswissen- schaftlichem Profil (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein; ab der 10. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch ersetzt werden).

Das **Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg** ist ein Naturwissenschaftlich- technologisches Gym- nasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Latein oder Französisch), ein Sprachliches Gymnasium (5. Klasse Englisch; 6. Klasse La- tein; 8. Klasse Spanisch) und ein Muisches Gymnasium (5. Klasse Englisch; 6. Klas- se Latein); ab der 10. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch er- setzt werden.

Es finden folgende schulspezifische Informationsabende statt:

Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg am **Dienstag, 07.03.2017,**
18.00 Uhr: Informationsvortrag, anschließend: Rundgang durch das Schulgebäude

Karl-Ernst-Gymnasiums Amorbach am **Freitag, 10.03.2017,**
15.00 Uhr bis 19 Uhr: Tag der offenen Tür mit Möglichkeit zum Informationsvortrag und geführten Rundgang

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld am **Dienstag, 14.03.2017,**
ab 17.00 Uhr: Rundgang durch das Schulgebäude, 19.00 Uhr: Informationsvortrag

Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach am **Donnerstag, 16.03.2017**,
ab 17.00 Uhr: Rundgang durch das Schulgebäude, 19.00 Uhr: Informationsvortrag
Sie werden über die Schulorganisation, die verschiedenen Ausbildungsrichtungen
und eventuelle Neuerungen ab dem Schuljahr 2017/2018 informiert. Bei einem Rund-
gang können Eltern und interessierte Schülerinnen und Schüler die Räumlichkeiten
der Schule kennenlernen.

Terminhinweise:

Anmeldung an den Gymnasien:

Montag, 08. Mai 2017: 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Dienstag, 09. Mai 2017: 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch, 10. Mai 2017: 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag, 11. Mai 2017: 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Freitag, 12. Mai 2017: 8.00 - 13.00 Uhr

Zur Anmeldung **nach der Jahrgangsstufe 4** sind das **Übertrittszeugnis der Grund-
schule** und die **Geburtsurkunde** mitzubringen. Fahrschüler aus dem Landkreis
Miltenberg bzw. Aschaffenburg benötigen zusätzlich ein aktuelles Passfoto.

Bei Schülern **aus einem anderen Bundesland** ersetzt das Halbjahreszeugnis und
der Vermerk einer Eignung für das Gymnasium das Übertrittszeugnis.

Mit einem **Durchschnitt von 2,33** oder besser in den Fächern Deutsch, Mathematik,
Heimat- und Sachunterricht erfolgt der Übertritt von der Grundschule ohne Probeun-
terricht.

Für Schüler, die ohne entsprechende Empfehlung der Grundschule an das Gymna-
sium übertreten wollen, findet der **Probeunterricht von Dienstag, 16.05.2017, bis
Donnerstag, 18.05.2017**, statt.

Der Übertritt aus **Jahrgangsstufe 5** der Hauptschule ist möglich mit einem **Durch-
schnitt von 2,0** oder besser in den Fächern Mathematik und Deutsch im **Jahres-
zeugnis**. Eine **Voranmeldung** in der Woche vom 08. Mai bis 12. Mai 2017 (s. o.)
ist mit dem **Zwischenzeugnis** notwendig. Die endgültige Anmel-dung erfolgt in den
ersten drei Sommerferientagen. Ein Probeunterricht nach Jahrgangsstufe 5 ist nicht
mehr vorgesehen.

Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

Tel: 0 93 73 / 9 71 13, Fax: 0 93 73 / 97 11 50

E-Mail: schule@amorgym.de; Homepage: www.amorgym.de

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld

Tel: 0 60 22 / 83 93, Fax: 0 60 22 / 64 95 09

E-Mail: verwaltung@julius-echter-gymnasium.de; www.julius-echter-gymnasium.de

Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach

Tel: 0 93 72 / 54 50, Fax: 0 93 72 / 94 00 137

E-Mail: sekretariat@hsgerlenbach.de; Homepage: www.hsgerlenbach.de

Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg

Tel: 0 93 71 / 94 97 0, Fax: 0 93 71 / 94 97 16

E-Mail: direktorat@jbg-miltenberg.de; Homepage: www.jbg-miltenberg.de

Seniorenkino im Februar

Kino-Passage Erlenbach – Dienstag, 21. Februar, 14:30 Uhr:



Hinter den Wolken

Sich zu verlieben ist keine Frage des Alters. Nach 53 Jahren kommt es auf der Beerdigung ihres Mannes zu einem Wiedersehen zwischen Emma und ihrer Jugendliebe Gerard.

Sensible Komödie mit viel Herz und ohne falsche Scham.

Mitfahrgelegenheit:

bitte melden bei Birgit Lapresa, Tel. 61 91 - 40

Musiktheater „Eine Nacht in Venedig“

Dienstag 28.02.2017; 15 Uhr Stadthalle am Schloss

Operette von Johann Strauß (1825-1899) Theater Pforzheim.

Angesichts der Verführungskünste eines Operettenhelden wird „Frau“ zumeist schwach. Es dreht sich hier alles um die amourösen Verwirrungen und Verstrickungen, die sich im Laufe einer rauschhaften Faschingsnacht entspinnen.

Genau das Richtige für den Faschingsdienstag!

Preis 14 – 29 €

Mitfahrgelegenheit ist möglich!

Anmeldung im Rathaus unter Tel. 6191-40 Frau Lapresa oder E-Mail:

Birgit.Lapresa@Obernburg.de oder Erica.Neider@t-online.de

oder Tel. 1205 Frau Ulrike Dotterweich

Waldhausfahrt

Einladung für Mittwoch, 22. Februar!



Für Mitfahrgelegenheit bitte im Rathaus melden:

Tel. 6191-40, Frau Lapresa

Am Mittwoch, dem 1. März 2017 um 15 Uhr beginnt in der "Eichelsberghalle" in Eichelsbach eine kabarettistische Lesung mit Emil Emaile. Vorher ab 14 Uhr können sich die Besucher bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen stärken. Eintritt 7 €. Interessierte können sich zwecks Fahrgemeinschaft bis 27.2. bei Rita Reichert (Tel. 9317) melden.

Die Gruppe **Gedächtnistraining** trifft sich am Dienstag, **7. März 2017, 14.30 Uhr** im Pfarrheim (Raum 3)

Voranzeige!

Am Dienstag, dem 14. März 2017 gastiert die Theatergruppe „Spätlese“ des Seniorenforums Aschaffenburg im Pfarrheim „Pia Fidelis“. Beginn 15 Uhr, vorher ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen, Eintritt 6 €. Auf dem Programm stehen „Ideen muss man haben“ und „das Kanninchen“. Kartenvorbestellung bei Rita Reichert (Tel. 9317)

Keinen Almosenturm erhalten?

Sie haben keinen Almosenturm erhalten? Dann wenden Sie sich bitte an das Main-Echo unter der Tel. 621070. Die zuständigen Mitarbeiter beliefern Sie so schnell wie möglich. Bitte beachten Sie, dass die Zustellung des Almosenturms **im Laufe des Freitags** erfolgt!

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb:

V.i.S.d.P.

Stadtverwaltung Obernburg

Tel.: 06022/6191-0

Anzeigengestaltung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Auflage:

4.400 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

Das nächste Amtsblatt Nr. 5 erscheint am 03.03.2017.

ANNAHMESCHLUSS Almosenturm

Donnerstag, 23.02.2017, 18 Uhr.

Vereinsnachrichten und Mitteilungen almo@obernburg.de
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128

Anzeigen: mail@hansenwerbung.de, www.hansenwerbung.de, Tel. 09371/4407